

Pressemitteilung

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
KREISVERBAND LEIPZIG

Hohe Str. 58, 04107 Leipzig
info@gruene-leipzig.de
gruene-leipzig.de

Leipzig, 05. Februar 2026

Neustart für Leipzig: Bündnisgrüne stellen Weichen für 2026 - Leitantrag zur OB-Wahl 2027

Die erste Mitgliederversammlung des Jahres des Kreisverbandes Leipzig von Bündnis 90/Die Grünen hat am 4. Februar im GRÜNEN Quartier den Leitantrag „Neustart für Leipzig“ zur Oberbürgermeister*innenwahl 2027 beschlossen. Damit legen die Leipziger Grünen frühzeitig ihre politischen Leitlinien und den Rahmen für die Auswahl einer zu unterstützenden Kandidatur fest.

Der Leitantrag versteht die OB-Wahl 2027 ausdrücklich als Richtungsentscheidung für die Stadt, angesichts großer Herausforderungen wie bezahlbarem Wohnen über Klimaschutz, Mobilität und sozialer Sicherheit bis hin zu einer leistungsfähigen Verwaltung. Die Bündnisgrünen sehen die Wahl als Chance für einen echten Neuanfang an der Verwaltungsspitze.

Petra Čagalj Sejdi, Co-Sprecherin des Kreisverbandes, erklärt: „Leipzig braucht einen Neustart. Die Oberbürgermeister*innenwahl 2027 ist die Chance, unsere Stadt sozial gerecht, ökologisch verantwortungsvoll und wieder handlungsfähig aufzustellen. Wir wollen eine Persönlichkeit unterstützen, die Leipzig modern führt, Menschen zusammenbringt und Veränderungen mutig anpackt.“

Mit Blick auf das angekündigte Ausscheiden von Oberbürgermeister Burkhard Jung würdigt der Leitantrag dessen prägende Rolle für Leipzigs Entwicklung, benennt jedoch auch klaren Handlungsbedarf. Eine unzureichend modernisierte Verwaltung, ein spürbarer Modernisierungstau und die aktuelle Haushaltskrise machten einen Kurswechsel notwendig.

Im Zentrum des Leitantrags stehen klare Kriterien für eine künftige OB-Kandidatur: Gesucht wird eine Persönlichkeit, die der Stadt und ihren Bewohner*innen verpflichtet ist, einen Generationswechsel verkörpert, Verwaltung innovativ führen kann und neue Wege geht, auch in finanziell schwierigen Zeiten. Eine parteiübergreifende Kandidatur schließen die Leipziger Grünen dabei ausdrücklich nicht aus.

Zugleich beschließt der Kreisverband einen transparenten, mitgliedergetragenen Auswahlprozess sowie erste organisatorische Schritte für einen frühzeitig vorbereiteten und erfolgreichen Wahlkampf.

Martin Meißner, Co-Sprecher des Kreisverbandes sagt dazu: „Wir sind stark aufgestellt: ein großer Kreisverband, eine schlagkräftige Fraktion und zwei Dezernent*innen in Verantwortung. Wir haben

Wirkungsmacht und die Fähigkeit, Leipzig positiv gestalten."

Mit dem Leitantrag unterstreichen Bündnis 90/Die Grünen Leipzig ihren Anspruch, Verantwortung für die Zukunft der Stadt zu übernehmen und Leipzig gemeinsam neu zu gestalten.

Kontakt für Rückfragen:

Für Rückfragen stehen Ihnen die beiden Co-Sprecher*innen Petra Čagalj Sejdi (01573-1631278) und Martin Meißner gerne zur Verfügung.